

Grüße von Leo und Caesar



Hallo Frau Tammen,

wir wollen einen kurzen Zwischenbericht durchgeben.

Uns Vieren geht es gut. Die Zwei leben sich gut ein und die erste Woche war wirklich toll.

Gestern waren wir beide arbeiten und die Zwei waren zum ersten mal länger alleine – auch das hat super geklappt.

Leo läuft einem wirklich hinterher wie ein Hündchen. Sobald wir auf die Couch oder ins Bett gehen, ist er dabei.

Caesar kommt auch immer mehr aus sich heraus. Er ist richtig drollig und einfach nur toll. Am lustigsten ist, dass er immer ankündigt, wenn er um die Ecke kommt. Wir haben beobachtet, dass er panische Angst vor Füßen hat. Sobald wir an ihm vorbei gehen oder auch nur stehen, rennt er weg. Wir vermuten, dass er mal getreten worden ist. Aber auch das bessert sich langsam.

Leo powern wir mit viel spielen aus. Vor allem er muss dringend raus. Aber da muss er leider noch eine Weile warten. Er dominiert Caesar oft sehr. Aber sie haben ja hier Platz genug, sich aus dem Weg zu gehen, was sie auch tun.

Wir können nicht glauben, dass sie erst eine Woche bei uns sind. Wir möchten es jetzt schon nicht mehr missen, zu Viert im Bett zu schlafen und zu kuscheln. Jeder hat sein Plätzchen. Caesar an meinen Füßen und Leo in meinem Arm.

Viele Grüße

D. und M.